

Ricochet – so leicht kann schwer sein...

Das Hamburger Quintett Ricochet ist der lebende Beweis dafür, dass Progressive Rock bzw. –Metal nicht nur im Studio, sondern auch auf der Bühne bestens funktioniert.

Keyboarder Björn Tiemann – unter anderem vor einigen Jahren mit Kingdom Come auf Europatournee – Drummer Jan Keimer und Gitarrist Heiko Holler machen bereits seit fast 25 Jahren gemeinsam Musik. Zusammen mit dem Göttinger Bassisten Hans Strenge, der nur unwesentlich kürzer zur Band gehört, bilden sie ein eingespieltes Team, das auch kompliziertere Songparts mühelos und stringent erscheinen lässt. Komplettiert wird die Band durch Sänger Michael Keuter, der mit seiner mehr als 30jährigen Bühnenerfahrung (u.a. bei „Easy Livin“ und mit Metalgrößen wie Kai Hansen) als echter Frontmann das Bindeglied zum Publikum ist.

Zur langen Live-Historie der Band gehören u.a. Auftritte beim Wacken Open Air, in der Großen Freiheit in Hamburg (im Vorprogramm von Yngwie Malmsteen) und beim pROCKfest in Bünde mit hochkarätiger internationaler Besetzung.

Das Debütalbum „Among The Elements“ aus dem Jahr 1996 wurde weltweit veröffentlicht (Modern Music/T&T) und bekam glänzende Kritiken. Eine nervenzehrende Sängersuche war jedoch einer der Gründe jedoch dafür, dass erst 2005 die zweite CD folgte. Nachdem klar war, dass bis zum Nachfolgewerk ohnehin reichlich Zeit verstreichen würde, feilte man ausgiebig an den Songs und einer Rahmenhandlung für ein Konzeptalbum. „Zarah – A Teartown Story“ hieß das Werk und wurde von Prog Rock Records (PRR) in den USA veröffentlicht. Paradoxerweise war die CD daher hierzulande lange Zeit nur als Import erhältlich, bis entsprechende Vertriebsdeals sie auch für den europäischen Markt direkt zugänglich machten. „Zarah“ stellt sicherlich einen Meilenstein in der Bandgeschichte dar und steht für den typischen Ricochet-Sound: Melodisch, melancholisch, teils düster, teils orientalisches angehaucht – aber immer eigenständig und bei aller Komplexität in erster Linie emotional und songorientiert.

Neben den Arbeiten am neuen Album sind Ricochet nun auch wieder regelmäßig live in und um Hamburg zu sehen.

Die Fans härterer progressiver Musik wird es freuen!

Line-Up:

Michael Keuter (voc)
Björn Tiemann (keyb)
Heiko Holler (guit)
Hans Strenge (b)
Jan Keimer (dr)

Disographie:

Among The Elements (T&T / Modern Music)
Zarah – A Teartown Story (ProgRockRecords)

www.teartown.com

www.facebook.com/Teartown